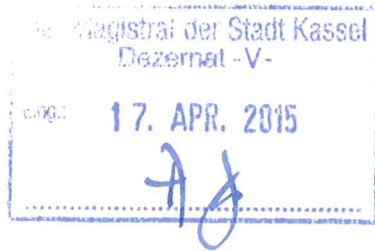


Schulverwaltungsamt

Frau Steinbach
Telefon: 787-1259
9. April 2015



An – V –

Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung am 15. April 2015 (schriftlich zum Protokoll)

**TOP 1: Bericht zur Umsetzung des Schulentwicklungsplanes
(-101.16.1459- vom Dez. 2009)**

1. Erlass zur 9. Teilfortschreibung (Oktober 2014)

Mit Schreiben vom 26. März 2015 stimmt das HKM der 9. Teilfortschreibung zum Schulentwicklungsplan 8. Teilfortschreibung zu und erteilt gleichzeitig die Zustimmung zur Aufhebung der JvES ab dem Schuljahr 2017/18.

2. Vorläufige Einwahlzahlen „4 nach 5“ zum Schuljahr 2015/16 (s. Tischvorlage)

3. Ganztagschulen:

Zum kommenden Schuljahr werden alle neuen Ganztagsstellen ausschließlich für (13) Grundschulen, die im Rahmen des Pakts für den Nachmittag arbeiten, zur Verfügung gestellt. Nicht berücksichtigt werden können die Anträge

- Goethelymnasium (von Profil 1 zu Profil 2) → Sek. 1 –Schulen werden nicht bedacht
- Heidewegschule (Neu / Profil 1) → Der Schulträger kann die notwendigen räumlichen Voraussetzungen nicht sicherstellen.

4. Pakt für den Nachmittag (PfdN)

- Der Entwurf einer Rahmenvereinbarung zwischen dem HKM und sechs Pilotkommunen liegt vor.
- In Kassel nehmen alle 12 Schulen im bisherigen Profil 1 und die Hupfeldschule teil und bieten ab dem Schuljahr 2015/16 an allen Wochentagen ein ganztägiges Angebot von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr an.
- Grundlagen für die Umsetzung an den Schulstandorten sind das Rahmenkonzept „Ganztage an Grundschulstandorten“, die Satzung Grundschulkindergarten und Kooperationsvereinbarungen am Standort (Schule und Hort).

Das künftige Format der Profil 1+ Schulen, angelehnt an die Satzung Grundschul Kinder

- Profil 1+ an bis zu drei Tagen bis 14.30 Uhr, ohne Ferienbetreuung, beitragsfrei
- Profil 1+ an fünf Tagen bis 14.30 Uhr, ohne Ferienbetreuung für 63,00 €,
- Profil 1+ an fünf Tagen bis 14.30 Uhr, mit Ferienbetreuung für 115 €
- Profil 1+(auch Profil 2 und Profil 3) an fünf Tagen bis 17.00 Uhr, mit Ferienbetreuung und bei Bedarf Feriennotdienst für 155 €

Kernelemente Pakt für den Nachmittag

- Bildungs- und Betreuungsangebote im Rahmen des PfdN sind schulische Veranstaltungen
- Die Schulleiterin/der Schulleiter hat die Gesamtverantwortung
- Die Schulstandorte erhalten zusätzliche personelle Ressourcen
- Ein Teil dieser Ressourcen können für die Koordination der Ganztagsangebote, Verwaltungsaufgaben und Anschaffungen verwendet werden

5. Inklusion

Der Entwurf einer Kooperationsvereinbarung zur Modellregion Inklusive Bildung in Kassel wird zurzeit vom Land und vom Rechtsamt der Stadt Kassel geprüft. Ziel ist es nach wie vor, die Entscheidung der Städtischen Gremien noch vor der Sommerpause herbeizuführen, um dann zum Schuljahr 2015/16 mit der Modellregion starten zu können.

Weitere Informationen zum „Thema Inklusive Bildung in Kassel“ werden im Rahmen der Antworten zu den TOP 4, 5 und 8 gegeben.


Gabriele Steinbach

An – V –

Tischvorlage zum Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung am 15. April 2015

**TOP 1: Bericht zur Umsetzung des Schulentwicklungsplanes
(-101.16.1459- vom Dez. 2009)****Übergang 4nach 5 - Erst- und Zweitwünsche zum SJ 2015/16**

(Vorläufiger Stand 17.03.2015 aus HESIS)

Aufnehmende Schule in Kassel	Erstwünsche	Zweitwünsche
Albert-Schweitzer-Schule	174	167
Friedrichsgymnasium	97	46
Goethegymnasium	175	48
Wilhelmsgymnasium	144	96
Engelsburg (privat)	135	6
Carl-Schomburg-Schule	71	25
Georg-August-Zinn-Schule	46	15
Heinrich-Schütz-Schule (Gymn.)	71	59
Heinrich-Schütz-Schule (Real)	92	55
Heinrich-Schütz-Schule (Haupt)	9	8
Johann-Amos-Comenius-Schule	59	21
Reformschule	58	9
Offene Schule Waldau	135	14
Schule Hegelsberg (Förderstufe)	48	19
Schule Hegelsberg (gymn. Eingangsklasse)	5	n.B.
Luisenschule	93	56
Valentin-Traudt-Schule	48	3
Aufnehmende Schule Landkreis	Erstwünsche	Zweitwünsche
Georg-Christoph-Lichtenberg	187	57
Ahnatalschule Vellmar *	165	30
Gesamtschule Fuldata	46	4
Gesamtschule Kaufungen	157	21
Söhreschule Lohfelden	130	5
Theodor-Heuss-Schule gymn. Eingangsklasse	61	32
Theodor-Heuss-Schule Förderstufe	72	28
Wilhelm-Leuschner-Schule Niestetal	68	10

*Von den 165 Erstwünschen sind 37 Kinder aus Kassel